



Gesellschaft zur Förderung Angewandter Verbindungstechnik e.V.

Alte Vaalser Straße 147, 52074 Aachen
info@gfav.net

GFAV-Förderpreis für innovative Beiträge zur Klebe- und Verbindungstechnik

Regularien

Die Gesellschaft zur Förderung der Angewandten Verbindungstechnik e.V. vergibt drei Förderpreise, - mit der Staffelung 500 €, 350 € und 150 € -, für herausragende Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten, die im Studienjahr 2021/22 entstanden sind. Die Arbeiten sollen technisch-relevante Beiträge zu den aktuellen Fragestellungen der Klebe-, mechanischen oder chemischen Verbindungstechnik liefern. Wünschenswert sind Bezüge zum nachhaltigen Umgang mit der Umwelt.

Bewertungskriterien sind:

- der ingenieurwissenschaftliche und praxisorientierte Wert der Ergebnisse,
- deren Umsetzbarkeit,
- die fundierte Darstellung der Ausgangssituation, der Lösungswege und der Ergebnisse.

Bewerben können sich alle Studierenden, die an einer Hochschule, Fachhochschule, Berufsakademie oder Universität studieren oder einen Abschluss erreicht haben, der nicht länger als 12 Monate zurück liegt.

Der **Bewerbung** müssen beigefügt sein (eine pdf-Datei):

- Kurzfassung der Arbeit (1 Seite),
- Langfassung,
- Gutachten der Betreuer*in der Arbeit,
- Lebenslauf,
- Bestätigung, dass die Regularien akzeptiert werden.

Bei einer Gruppenarbeit wird davon ausgegangen, dass die Leistungsanteile aller Gruppenmitglieder gleich sind. Dann fällt der Preis der Gruppe zu. Die Gruppenteilnehmer sind einzeln für die Bewerbung verantwortlich. Es ist bei der Bewerbung eine anzusprechende Person zu benennen.

Bewerbungsfrist ist der 31. Dezember 2022.

Jury

Der Vorstand der GFAV e.V. beruft Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Entwicklung, Praxis in die Jury. Die Jury ist ehrenamtlich tätig.

Festlegung der Preisvergabe

Über die Preisvergabe entscheidet der Vorstand auf Vorschlag der Jury. Dem Vorstand ist es freigestellt, die Förderpreise je nach der Qualität der eingereichten Arbeiten und der Anzahl der Bewerber*innen anders als in der Ausschreibung angekündigt zu teilen oder die Vergabe auszusetzen.

Veröffentlichungsrechte

Der GFAV e.V. werden mit der Bewerbung die Rechte zur gesamten oder auszugsweisen Veröffentlichung übertragen. Die wirtschaftlichen Nutzungsrechte verbleiben beim Bewerber.

Arbeiten mit Sperrvermerk

Es ist die schriftliche Freigabe des Auftraggebers bzw. der Firma erforderlich, für die die Arbeit angefertigt wurde. Es muss rechtsbelastbar sichergestellt sein, dass die Ergebnisse, ggf. in neutralisierter Darstellung, der GFAV e.V. zur Verfügung gestellt werden dürfen.

Die **Verleihung der Förderpreise** mit Urkunden erfolgt auf der nächsten Mitgliederversammlung der GFAV oder anlässlich eines Seminars. Die Preisträger*innen werden zu der Veranstaltung eingeladen und stellen ihre Arbeit im Rahmen einer Präsentation vor.